

AUSSEN WIRTSCHAFT ZUKUNFTSREISE BAUVISIONEN SCHWEIZ

Innovationen und digitale Transformation in Architektur und Bauindustrie

13. bis 14. Oktober 2025

PROGRAMM

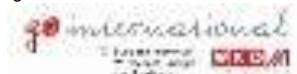
Land: Schweiz

Status: 11.09.2025 | Änderungen vorbehalten

In Kooperation mit



gefördert im Rahmen von



einer gemeinsamen Initiative des Bundesministeriums
für Wirtschaft, Energie und Tourismus und der Wirtschaftskammer Österreich



ZUKUNFTSREISE BAUVISIONEN SCHWEIZ PROGRAMM

MONTAG, 13.10.2025

EIGENSTÄNDIGE ANREISE AUS ÖSTERREICH

Empfehlung: Flug oder Zug am Vortag

08.20 – 9.50

ÖSTERREICHISCHE WIRTSCHAFTSDELEGATION

Talstrasse 65, 10. OG

8001 Zürich



Der Auftakt mit Lars Sommerer (SwissPropTech), Olin Bartlome (CLB Schweiz GmbH), Fadri Furrer (incon.ai) und Szabolcs Schunk (Konstantin Architektur AG) eröffnet die Zukunftsreise. Im Fokus stehen Holzbau, Robotik und Automatisierung als Schlüsseltechnologien für nachhaltiges Bauen. Gemeinsam werden innovative Entwicklungen und strategische Perspektiven für die Bauwirtschaft diskutiert – ergänzt durch architektonische Sichtweisen zu digitaler Planung, nachhaltiger Bauweise und integraler Gestaltung.

W advantageaustria.org

9.50 – 10.20

BUSFAHRT ETH HÖNGGERBERG

10.20 – 11.20

ETH HÖNGGERBERG | DIGITALES UND ROBOTISCHES BAUEN

Campus Hönggerberg, Stefano-Francini-Platz 5
8049 Zürich

Ein Besuch am renommierten ETH-Campus Hönggerberg zeigt die Innovationskraft der Bau- und Architektur-Institute, die mit nachhaltigen Materialien, digitalem Bauen und Robotik die Zukunft des Bauwesens neu definieren.

Erleben Sie modernste Entwicklungen in der robotergestützten Fertigung und digitalen Planung im Bauwesen. Am Campus Hönggerberg der ETH Zürich werden innovative Methoden erforscht, bei denen Robotik und künstliche Intelligenz nahtlos in den Bauprozess integriert werden. Ein herausragendes Beispiel ist das Robotic Fabrication Laboratory (RFL), eine weltweit einzigartige Forschungsplattform für großmaßstäbliche, robotergestützte Fertigung in der Architektur. Das RFL ermöglicht eine Vielzahl von architektonischen Design- und Konstruktionsversuchen in Originalgröße und dient als Plattform für interdisziplinäre Forschung im Bereich der digital gesteuerten räumlichen Anwendungen. Besucher erhalten Einblicke in die Prozesse der digitalen Planung, KI-gestützten Gestaltung und robotischen Fertigung, die neue Maßstäbe im Bauwesen setzen.

W arch.ethz.ch

11.20 – 12.15

GEMEINSAMES MITTAGESSEN | BELLAVISTA RESTAURANT (ETH)

12.15 – 12.40

BUSFAHRT ZUR EMPA AG

12.40 – 14.00

EMPA AG | HOLZBAU UND NACHHALTIGKEIT

Ueberlandstrasse 129
8600 Dübendorf

An der Empa in Dübendorf wird die Zukunft des Bauens im Maßstab 1:1 erforscht – insbesondere im Rahmen des modularen Innovationsgebäudes NEST. Im Fokus stehen digitale Fertigungstechnologien, Robotik und neue Bauprozesse, die unter realen Bedingungen erprobt werden. Ein herausragendes Beispiel ist das DFAB HOUSE, das direkt am NEST angesiedelt ist: Es gilt als weltweit erstes bewohntes Gebäude, das digital entworfen, robotergestützt gefertigt und automatisiert gebaut wurde. Besucher erhalten dort einen einzigartigen Einblick in Verfahren wie das Spatial Timber Assemblies-System, bei dem Roboter komplexe Holzstrukturen ohne Schrauben oder Leim zusammensetzen. Ergänzend können neue Forschungsbereiche wie der DroneHub besichtigt werden – ein Testzentrum für autonome Drohnen in der Bauwerksinspektion. Die Empa öffnet mit NEST, DFAB HOUSE und begleitenden Laboren ein Fenster in das Bauen von morgen: ressourcenschonend, intelligent und präzise.

W empa.ch

14:00 – 15:00	BUSFAHRT ZUR ERNE AG HOLZBAU, STEIN AG
15:00 – 16:30	ERNE AG HOLZBAU ROBOTIK UND DIGITALE FERTIGUNG IM HOLZBAU Rüchligstrasse 53 4332 Stein AG
	<p>Die ERNE Holzbau zählt zu den führenden Anbietern von innovativen Gebäudelösungen in Holz-Modul- und Holz-Hybrid-Bauweise in der Schweiz. Die Unternehmung betreibt eine der weltweit grössten und modernsten Produktionsstätten für den Holz-Hybridbau sowie roboter- und maschinengestützte Vorfertigung. Sie ist Vorreiterin bei der Integration digitaler Prozesse in Planung und Fertigung nach VDC-Methodik.</p> <p>Vor Ort erhält die Delegation einen Einblick in die robotergestützte Fertigung auf Basis digitaler Vorplanung (BIM) und automatisierter Abläufe entlang der gesamten Prozesskette – von der Konstruktion bis hin zur Produktion. ERNE zeigt eindrucksvoll, wie skalierbarer Holzbau durch Automatisierung neue Dimensionen erreicht.</p> <p>W erne.net</p>
16.30 – 16.40	BUSFAHRT ZUR HÄRING AG
16.40 – 17.10	HÄRING AG INNOVATIVE HOLZBAUWEISEN ERLEBEN Sisslerstrasse 15 5074 Eiken
	<p>Die Häring AG gehört zu den führenden Holzbauunternehmen der Schweiz. Sie steht für präzise, skalierbare und nachhaltige Lösungen im System-Holzbau. Dank automatisierter Vorfertigung und modularer Bauelemente lassen sich auch anspruchsvolle Projekte wirtschaftlich umsetzen – vom Wohnbau bis hin zu öffentlichen Infrastrukturen.</p> <p>Die Delegation erhält Einblicke in die Aktivitäten der Unternehmensgruppe Häring. Von regional bis international: Wie gelingt der Spagat? Anhand ausgewählter Bauprojekte wird aufgezeigt, wie wir unsere Kompetenzen über unterschiedliche Märkte hinweg erfolgreich einsetzen und weiterentwickeln.</p> <p>W haring.ch</p>
17.10 – 17.30	BUSFAHRT ZUM SALDOME (MÖHLIN) DER HÄRING AG

17:30 – 18:10

SALDOME | GROSSSTRUKTUREN IN HOLZBAUWEISE

Salinenstrasse,
4313 Möhlin

Mit dem Saldome II steht in Möhlin eine der größten freitragenden Holzstrukturen Europas – errichtet von der Häring AG. Die imposante Halle mit einer Spannweite von über 120 Metern ist ein architektonisches und ingenieurtechnisches Meisterwerk. Die Delegation erhält vor Ort Einblicke in die Planung, die Holzbogenkonstruktion und die bauliche Umsetzung. Diskutiert wird auch die Rolle solcher Großbauten im Kontext nachhaltiger Logistik-, Industrie- und Agrarinfrastrukturen.

W haring.ch

18:10 – 19:10

RÜCKFAHRT ZUM HAUPTBAHNHOF ZÜRICH

DIENSTAG, 14.10.2025

08.20	TREFFEN IN DER ÖSTERREICHISCHE WIRTSCHAFTSDELEGATION
08:30 – 09.00	BUSFAHRT ZUR SIKA AG IN ALTSTETTEN
09.00 – 10.20	SIKA DIGITAL LAB AUTOMATISIERUNG & MATERIALINNOVATIONEN [ROB]
<p>Tüffenvies 16 8048 Zürich</p>	
<p>Sika zählt zu den weltweit führenden Anbietern von Spezialitätenchemie im Bauwesen. Im Digital Lab Zürich zeigt das Unternehmen, wie digitale Materialtechnologien und Robotik neue Bauprozesse ermöglichen. Im Fokus stehen extrusionsbasierte E-Printing-Verfahren für die Herstellung komplexer Geometrien oder struktureller Bauelemente. Ergänzend erhalten die Teilnehmenden Einblick in Forschungsansätze zur digitalen Baustelle, Simulation und KI-gestützten Entwicklung. Sika demonstriert, wie Materialinnovation, Automatisierung und Digitalisierung im Bau effizient zusammenspielen.</p>	
<p>W sika.com</p>	
10.20 – 11.00	BUSFAHRT ZU MESH AG IN BIRR
11.00 – 12.20	MESH AG
	<p>Zentralstrasse 40 5242 Birr</p>
<p>Die MESH AG ist ein Spin-off der ETH Zürich und Pionier im Bereich robotergestützter Bewehrungstechnologien. Mit ihrer innovativen Methode zur automatisierten Fertigung komplexer 3D-Bewehrungsstrukturen ermöglicht MESH eine neue Form des ressourceneffizienten und gestalterisch freien Betonbaus – ganz ohne herkömmliche Schalung. Die Technologie wurde erfolgreich im ETH-Projekt DFAB HOUSE eingesetzt und bildet einen zentralen Baustein für die Zukunft des digitalisierten Bauens.</p>	
<p>W mesh.ch</p>	
12.20 – 12.30	BUSFAHRT ZUM WYDEHOF, BIRR
12.40 – 13.25	LUNCH IM WYDEHOF, BIRR

13.25 – 14.10

BUSFAHRT ZU BOLTSHAUSER ARCHITEKTEN IN ZÜRICH

14.10 – 16.00

BOLTSHAUSER ARCHITEKTEN | BESUCH DES ZWHATT-AREALS

Althardstrasse 46
8105 Regensdorf

Boltshauser Architekten zählen zu den profiliertesten Büros für klimagerechtes Bauen in der Schweiz. Beim Besuch steht das aktuelle Projekt im Fokus, das Hochhaus H1 im Zwhatt-Areal in Regensdorf. Mit 75 Metern Höhe entsteht hier das derzeit höchste Holz-Hybridhochhaus der Schweiz. Das Projekt veranschaulicht die gestalterischen und konstruktiven Möglichkeiten des urbanen Holzbau und dient als Referenz für eine nachhaltige Stadtentwicklung in vertikaler Bauweise.

W boltshauser.info

16.00 – 16.40

BUSFAHRT ZUM TS3-PROJEKT «IM ZELG» IN USTER

16.40 – 18.10

TS3-PROJEKT «IM ZELG» IN USTER | HOLZBAU NEU GEDACHT

Zelgstrasse
8610 Uster

TS3 (Timber Structures 3.0) revolutioniert den Holzbau: Erstmals können Brettsperrholzplatten stirnseitig miteinander verklebt werden. Dadurch entstehen große, durchgehende Holzdecken – flach, ohne sichtbare Unterzüge, nur punktuell auf Stützen gelagert. Bei der Wohnüberbauung «Im Zelg» in Uster kommt diese Technologie auf eindrucksvolle Weise zum Einsatz: Ursprünglich als Betonbau geplant, wurde das Projekt auf nachhaltige Holzbauweise umgestellt.

Die fünf Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 164 Wohnungen zeigen, wie TS3 neue architektonische Freiheiten und gleichzeitig schnelle Bauzeiten ermöglicht.

Vor Ort erleben die Besucher, wie große, offene Grundrisse und massive Holztragwerke dank der TS3-Verbindungstechnologie realisiert werden – eine Premiere dieser Größenordnung im urbanen Wohnbau.

Besuchen Sie auch TS3 auf der Holz 2025 in Basel und nutzen Sie die Gelegenheit für weitere Diskussionen mit den Experten vor Ort.

W ts3.biz

18.10 – 18.40

RÜCKFAHRT ZUM HAUPTBAHNHOF ZÜRICH

INDIVIDUELLE ABREISE

AN- UND ABREISE EMPFEHLUNG

Hinflug am Vortag, den 12. Oktober, aus Wien

SWISS | LX 3571 | Abflug Wien (VIE) 13:00 Uhr – Ankunft Zürich (ZRH) 14:20 Uhr

Rückflug am 14. Oktober aus Zürich

SWISS | LX 3551 | Abflug Zürich (ZRH) 20:50 Uhr – Ankunft Wien (VIE) 22:10 Uhr

Bitte beachten Sie, dass sich Flugzeiten jederzeit ändern können; wir empfehlen daher, die Verbindungen vor Buchung und Abreise direkt bei der Fluggesellschaft zu überprüfen.

HOTEL EMPFEHLUNG

Motel One Zürich

Stockerstrasse 61, 8002 Zürich

W <https://www.motel-one.com/hotels/zuerich/hotel-zuerich/>

T +41 442267700

WICHTIG! Die Reise- und etwaige Übernachtungskosten sind nicht in der Teilnahmegebühr inkludiert. Reiseempfehlungen dienen zu Ihrer Information.

HINWEISE

Für einzelne Programmpunkte ist eine vorherige Registrierung beim Gastgeber erforderlich. Bitte führen Sie daher während der gesamten Reise einen gültigen Reisepass oder Personalausweis mit sich. Bei bestimmten Stationen ist zudem mit Zugangsbeschränkungen oder Sicherheitsvorgaben zu rechnen – nähere Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor Ort.

Im Anschluss an die Zukunftsreise besteht die Möglichkeit, die Holz Messe in Basel zu besuchen. Diese Fachmesse bietet tiefergehende Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Innovationen im Holzbau. Weitere Informationen finden Sie unter: holz.ch. Anreise, Unterkunft sowie allfällige Eintritts- oder Teilnahmegebühren im Rahmen der Messebesuche können nicht durch die Wirtschaftskammer Österreich übernommen werden.

KONTAKTDATEN

AußenwirtschaftsCenter Zürich

Ansprechperson: Stephan Strauss | Projektmanager

E zuerich@wko.at

T +41 44 215 30 40

W <https://www.wko.at/service/aussenwirtschaft/schweiz.html>